

Die Einsiedler Engelweihe

Tradition der Kirchweihe durch Engel

- Passio Bartholomaei (6. Jahrhundert): Der Hl. Apostel Bartholomäus übernimmt in Indien eine Kultstätte des Götzen Astaroth, die dann vom Engel des Herrn geweiht wird.
- Liber de apparitione sancti Michaelis in Monte Gargano (spätes 8. Jahrhundert): Der Erzengel Michael erscheint dem Bischof von Sipontum und weist ihn zum Bau einer Kirche in einer Grotte an, die der Engel dann selbst weiht und dem Bischof in einer Vision zu verstehen gibt, dass dies Aufgabe des Himmels, nicht des Bischofs ist.
- Verschiedene Traditionen von Christus- und Engelweihen seit dem 11. Jahrhundert: Saint-Pierre in Limoges, Saint-Maur-des-Fossés, Glastonbury, Saint-Pierre-le-Vif, Figeac, Aniane, Andechs...

Überlieferung der Einsiedler Engelweihtradition

- Erste Erwähnung in einem Nachtrag zur Chronik Hermanns des Lahmen (Karlsruhe, Badische Landesbibliothek, Aug. CLXXV, f. 36r)
- Engelweihbulle: Transsumpt der päpstlichen Bestätigung der Engelweihe durch Papst Leo VIII. 964 in einer Urkunde des Einsiedler Abtes und Konstanzer Bischofs Heinrich III. vom 25. Dezember 1382; bei der hier inserierten Urkunde handelt es sich höchstwahrscheinlich um eine Reichenauer Fälschung des 12. Jahrhunderts (entweder unter dem Abt Ulrich von Dapfen oder durch den jüngeren Mönch Ulrich von Dapfen)
- Möglicherweise wurden Engelweihbulle und Nachträge als Reaktion auf die Vertreibung des neugewählten Abtes Rudolf II. durch den Kloostervogt Rudolf von Rapperswil 1142 erstellt
- Engelweihlegende: Im Zuge der Zunahme der Wallfahrt und des Patroziniumswechsels der Einsiedler Gnadenkapelle vom Salvator zu Maria vermutlich im 14. Jahrhundert entstanden

Darstellung der Einsiedler Engelweihe in der Klosterkirche Einsiedeln

- Deckenfresko (Cosmas Damian Asam) und Stuckdekoration (Ägid Quirin Asam) im Zuge des Kirchenbaus zwischen 1719 und 1735 entstanden
- Weiheliturgie mit zeitgenössischen Gegenständen und Gebräuchen
- Weihe der Kapelle durch Christus zu Ehren seiner Mutter Maria in Anwesenheit von Gottvater und Hl. Geist

Engelweihfest

- 13./14. September: Engelweihamt am Abend des 13. Septembers (Vorsteher: Abt von Einsiedeln), Pontifikalamt am 14. September (auswärtiger Zelebrant), Engelweihkomplet mit Prozession am Abend des 14. Septembers über Klosterplatz oder durch das Dorf Einsiedeln (bei Grosser Engelweihe, wenn des 14. September auf einen Sonntag fällt)